



Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

SS 2023-VZ

17.04.2023 - 22.07.2023

Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 2023
Philologische Fakultät
Slavisches Seminar

Gesamtverzeichnis der slavistischen Lehrveranstaltungen

Stand: 31. Januar 2023, 16.05 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Vorlesungen

05LE41V-ID00021 Literatur und Imperialität (Kultur der Slaven 2).....	4
05LE41V-ID00068 Sprachkontakt in der Slavia.....	5

Hauptseminare/Masterseminare/Proseminare

05LE41S-ID00061 Realitätseffekte.....	6
05LE41S-ID00062 Erwartung und Erzählung.....	7
05LE41S-ID00066 Literarische Darstellungen von Adoleszenz und Alterität.....	8
05LE41S-ID00070 Insights into literary translation: Russian, Ukrainian, and Belarusian translations of Lewis Carroll's "Alice in Wonderland".....	9
05LE41S-ID00069 Die Sprache der Propaganda im russischen Krieg gegen die Ukraine.....	10
05LE41S-ID00039 Intercomprehension between Slavic languages.....	11

Kolloquien

05LE41S-ID134144 Reading Course.....	13
05LE41S-ID134147 Reading Course.....	14

Proseminare/Übungen

05LE41S-ID00038 Die Vorläuferin des russischen Realismus: Natürliche Schule zwischen physiologischer Empirie und Mitleid.....	15
05LE41S-ID00067 Die Literatur um 1900.....	16
05LE41S-ID120645 Einführung in die slavistische Sprachwissenschaft.....	17
05LE41S-ID120646 Einführung in die slavistische Sprachwissenschaft.....	18

Wissenschaftliche Übungen

05LE41Ü-ID00071 Mentorat zur Lehrveranstaltung Fremdsprachendidaktik aus interdisziplinärer Perspektive.....	19
05LE41Ü-ID00072 Fachdidaktik aus interdisziplinärer Perspektive.....	20
05LE41S-ID00001 Fachdidaktik Orientierung.....	21

Sprachpraktische Übungen Russisch

05LE41Ü-ID113035 Grammatische Übungen II.....	22
05LE41Ü-ID3 Morphologie II Nichtherkunftssprechende.....	23
05LE41Ü-ID00017 Morphologie II Herkunftssprechende.....	24
05LE41Ü-ID00063 Grammatische Analyse politischer Reden.....	25
05LE41Ü-ID00064 Kollokationen.....	26
05LE41Ü-ID118673 Angewandte Textarbeit.....	27
05LE41Ü-ID118672 Landeskunde Russlands I.....	28
05LE41Ü-ID5 Oberkurs Russisch.....	29
05LE41Ü-ID4 Übersetzungsübungen (Russisch-Deutsch, Deutsch-Russisch) (für Studierende des 2Hauptfach-Studienganges).....	30
05LE41Ü-ID113756 Kommunikative Aspekte der modernen russischen Sprache II.....	31

Sprachpraktische Übungen Polnisch

05LE41Ü-ID118644 Einführung Polnisch II.....	32
05LE41Ü-ID118642 Fortgeschrittenenkurs Polnisch II.....	33
05LE41Ü-ID22 Oberkurs Polnisch. Übersetzungsübungen.....	34

Sprachpraktische Übungen Tschechisch

05LE41Ü-ID00065 Intensivkurs der tschechischen Sprache.....	35
05LE41Ü-ID118716 Oberkurs Tschechisch.....	36
05LE41Ü-ID118722 Fortgeschrittenenkurs Tschechisch II.....	37
05LE41Ü-ID118723 Einführung Tschechisch II.....	39

Sprachpraktische Übungen Bosnisch/Kroatisch/Serbisch

05LE41Ü-ID118719 Übersetzungsübungen Bosnisch/Kroatisch/Serbisch-Deutsch, Deutsch-Bosnisch/ Kroatisch/Serbisch.....	41
05LE41Ü-ID118720 Fortgeschrittenenkurs Bosnisch/Kroatisch/Serbisch II.....	42
05LE41Ü-ID118721 Einführung Bosnisch/Kroatisch/Serbisch II.....	43
05LE41Ü-ID00025 Konversation Bosnisch/Kroatisch/Serbisch/Montenegrinisch.....	44

Sprachpraktische Übungen Bulgarisch

05LE41Ü-ID113954 Einführung Bulgarisch II.....	45
05LE41Ü-ID2 Fortgeschrittenenkurs Bulgarisch II.....	46
05LE41Ü-ID7 Landeskunde Bulgariens.....	47

Lehrveranstaltungen zur Osteuropäischen Geschichte

05LE41V-ID00021

Literatur und Imperialität (Kultur der Slaven 2)

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=112176&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum

Inhalte

Ost- und mitteleuropäische Kulturen und Literaturen der letzten Jahrhunderte wurden von ihren komplexen Relationen mit (anti)imperialen Diskursen mitbestimmt. Oder sogar anders herum: Das (Anti)Imperiale, das über Jahrhunderte Identitäten der uns interessierenden Region prägte, musste seinerseits erst erzählt, narrativ, poetisch und dramaturgisch gedacht und erdacht werden. Es lebte und lebt immer noch von Szenarien und Sujets, symbolischen und allegorischen Figuren, metaphorischen und ironischen Tropen, deren Wirkungskraft, aber ebenfalls deren Trägheit, in unserer Vorlesung diskutiert werden sollen. Neben der diachronen Dynamik des Verhältnisses zwischen Dichtung und Politik werden wir natürlich auch diversen Konnotationen bestimmter geopolitisch-geopoetischer Diskurse wie Sibirien, Kaukasus, Polen, Krim u.a. nachgehen und dabei Verbindungen zu den in dieser Region andauernden Krisen und Kriegen herstellen.

Veranstaltungsart

Vorlesung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Do 10 - 12 Uhr (c.t.); 20.04.23 - 20.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1221

05LE41V-ID00068

Sprachkontakt in der Slavia

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=121645&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Prof. Dr. Achim Rabus

Inhalte

Sprachkontakt hat die slavischen Sprachen in Geschichte und Gegenwart entscheidend geprägt. In der Vorlesung werden zu Beginn verschiedene Modelle diskutiert, die den Anspruch haben, die individuellen und gesellschaftlichen Prozesse im Zusammenhang mit mehrsprachigen Sprecher*innen und Sprechergruppen zu beschreiben. Danach werden unter Rückgriff auf diese Modelle konkrete slavisch - nichtslavische und innerslavische Kontaktkonstellationen betrachtet.

Veranstaltungsart

Vorlesung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Di 10 - 12 Uhr (c.t.); 18.04.23 - 18.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1015

05LE41S-ID00061

Realitätseffekte

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=121171&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum

Zu erbringende Prüfungsleistung

Aktive Mitarbeit, Referat mit Thesenpapier, Hausarbeit.

Inhalte

In der Literatur begegnet man immer wieder einigen deskriptiven Details, die keine neuen Informationen über die Protagonisten oder die Handlung zu produzieren und kaum zur narrativen Entfaltung eines Textes beizutragen scheinen. Die Bedeutung solcher unbedeutenden Elemente besteht dagegen darin, den Eindruck der Anwesenheit der „realen Welt“ hervorzurufen. In unserem Seminar werden wir zunächst einen kurzen dichten Aufsatz des französischen Literaturwissenschaftlers Roland Barthes lesen, in dem ein Begriff entworfen wurde, der dieses Phänomen beschreiben sollte: „der Wirklichkeitseffekt“ oder – wörtlich – „der Effekt des Realen“ (*effet de réel*). Von der Theorie gehen wir dann zur Lesepraxis über: Anhand von ausgewählten Texten versuchen wir herauszufinden, wie diese – eigentlich gar nicht funktionalen – Realitätseffekte doch funktionieren. Unser Seminar wird ziemlich real stattfinden.

Literatur

Roland Barthes: „Der Wirklichkeitseffekt“, in: ders.: Das Rauschen der Sprache. Kritische Essays IV. Frankfurt am Main, Suhrkamp 2005, S. 164–172.

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Mi 14 - 16 Uhr (c.t.); 19.04.23 - 19.07.23, Kollegengebäude I/HS 1224

05LE41S-ID00062

Erwartung und Erzählung

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=121172&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum

Zu erbringende Prüfungsleistung

Aktive Mitarbeit, Referat mit Thesenpapier, Hausarbeit.

Inhalte

Ständig müssen wir warten. Aber beim Lesen ist dieses Warten ein entscheidender Teil unserer Leselust. Alles beginnt bereits mit dem Titel: Er sendet diverse Signale der künftigen Erzählung (voraus), vorprogrammierend und (sich) versprechend. Und in der Erzählung selbst wird diese spielerische Spannung zwischen Wiedererkennen und Neugier, Erwartungen des Bekannten und des Unerwarteten, zwischen einer pausierenden und sich forcierenden Ereignishaftigkeit weiterentwickelt. Geduld und Ungeduld sind schließlich Synonyme.

Zunächst betrachten wir in unserem Seminar näher die Erzähltheorie zur Ereignishaftigkeit, Bremsung und Verfremdung des Skripts, vom russischen Formalismus über die deutsche Narratologie bis zum französischen Strukturalismus. Inwiefern diese Ansätze immer noch ihre Gültigkeit haben, werden wir sehen, indem wir dann ausgewählte Werke lesen, in denen es ein explizites und daher beinahe metapoetisch wirkendes Motiv der Erwartung gibt. Bei der Besprechung dieser von der Romantik bis zur Postmoderne reichenden Texte bekommen wir – erwartet oder unerwartet – einen Einblick in die Literaturgeschichte der osteuropäischen Erzählung der letzten 200 Jahre.

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Mi 16 - 18 Uhr (c.t.); 19.04.23 - 19.07.23, Werthmannstraße 14/R 01 004

05LE41S-ID00066

Literarische Darstellungen von Adoleszenz und Alterität

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=121608&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Dr. Grzegorz Krajewski

Kommentar

Auch wenn der Begriff des Adoleszenzromans erst in den letzten Jahrzehnten häufiger in der literaturwissenschaftlichen Forschung verwendet wird, ist die Tradition der Erzählung vom Erwachsenwerden aus der Perspektive eines jungen Protagonisten viel älter. Die literarischen Darstellungen dieses Prozesses, der oft als ein besonders schwieriger Lebensabschnitt beschrieben wird, sind von vielen äußeren Faktoren (z.B. Jugend- und Adoleszenztheorien) abhängig und verändern sich historisch gesehen sehr stark. Das Seminar konzentriert sich auf die Figurationen des Erwachsenwerdens in den slavischen Adoleszenzromanen, die nach dem Zerfall des Ostblocks und seiner Ideologie entstanden sind. Neben der klassischen Problematik der Suche nach Identität werden auch geschlechterspezifische Merkmale des Genres, die Darstellung der Alterität sowie Formen der Verknüpfung der fiktiven Handlung mit sozialen Folgen des Staatssozialismus bzw. der Systemtransition behandelt. Die Beschäftigung mit theoretischen Problemen wird durch praktische Analysen ergänzt. Die Seminarteilnehmer werden zu Beginn des Semesters gebeten einen für die Periode 1990-2015 repräsentativen Adoleszenzroman zu lesen und darüber zwei kürzere Referate zu halten sowie eine der benötigten Leistung entsprechende Hausarbeit zu verfassen.

Leistungsnachweis: 2 Kurzreferate, 1 Gruppenpräsentation, Hausarbeit

Literatur

Literaturliste: Zur Vorbereitung und zum Überblick: Eine Liste der Primärwerke sowie der weiterführenden Sekundärliteratur wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Zur Einführung: S. Born: Allgemeinliterarische Adoleszenzromane. Heidelberg 2015, S. 17-87; H.-H. Ewers: Adoleszenzroman und Jugendliteratur - einige grundlegende Überlegungen in historischer Perspektive, in: Mitteilungen des Instituts für Jugendbuchforschung I (1991), S. 6-11; H.-H. Ewers: Jugendkultur im Adoleszenzroman. Jugendliteratur der 80er und 90er Jahre zwischen Moderne und Postmoderne. Weinheim 1994; G. Lange: Artikel „Adoleszenzroman“, in: Kinder- und Jugendliteratur der Gegenwart. Ein Handbuch, hrsg. von Günter Lange und Hannelore Daubner, 2., korr. und erg. Aufl., Baltmannsweiler 2013, S. 147-167; A. Wagner: Postmoderne im Adoleszenzroman der Gegenwart. Frankfurt am Main 2007, S. 23-120.

Veranstaltungsart Seminar

Veranstalter Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort Do 14 - 16 Uhr (c.t.); 20.04.23 - 20.07.23, Werthmannstraße 14/R 01 004

05LE41S-ID00070

Insights into literary translation: Russian, Ukrainian, and Belarusian translations of Lewis Carroll's "Alice in Wonderland Insights into literary translation: Russian, Ukrainian, and Belarusian translations of Lewis Carroll's "Alice in Wonderland"

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=121647&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures.editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

PD Dr. Maria Mushchinina

Zwingende Voraussetzung

Kenntnisse einer oder mehrerer ostslavischer Sprachen (Russisch, Ukrainisch, Weißrussisch), mind. A2

Zu erbringende Prüfungsleistung

schriftliche Prüfung

Inhalte

The seminar is dedicated to the principles of literary translation. The theoretical part deals with the main topics of translation studies: translation methods, equivalence concept, translation strategies, such as domestication and foreignization, as well as text-linguistic and culture-related aspects of translation. In the practical part, the translation methods and strategies will be observed by comparing several translations of Lewis Carroll's "Alice in Wonderland" into Russian, Belarusian and Ukrainian. Since this book has been translated several times into these languages, its translations demonstrate a full range of applicable translation techniques. Particular attention will be paid to the translation of culture-specific elements (realia) into the respective language, which is highly dependent on the cultural background.

Literatur

Eine erweiterte Literaturliste wird in der ersten Sitzung ausgegeben. Zur Orientierung und Vorbereitung können folgende Quellen verwendet werden:

- Albrecht, J. (2009): Literarische Übersetzung. Geschichte – Theorie – Kulturelle Wirkung. Darmstadt: Wiss. Buchgesellschaft.
- Kohlmayer, R. (2019): Literaturübersetzen: Ästhetik und Praxis. Frankfurt/Main: Peter Lang.
- Malmkjær, Kirsten (2022): The Cambridge handbook of translation. Cambridge: Cambridge University Press.
- Prunč, E. (2012): Entwicklungslinien der Translationswissenschaft. Berlin: Frank & Timme.
- Snell-Hornby, M. et al. (Hgg.) (1998): Handbuch Translation. Tübingen: Stauffenburg.
- Venuti, L. (1994). The translator's invisibility. New York: Routledge.
- Vlachov, S., Florin, S. (1980²): Neperevodimoe v perevode. Moskva: Meždunarodnye otnošenija.

Zielgruppe

B.A.-Studierende und M.A.-Studierende

Bemerkung / Empfehlung

Online-Kurs, Unterrichtssprache Englisch. Der Kurs wird im Rahmen des EPICUR-Programms angeboten.

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Mo 16.00 - 18.00 Uhr; 08.05.23 - 17.07.23

05LE41S-ID00069

Die Sprache der Propaganda im russischen Krieg gegen die Ukraine

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=122022&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Dr. Anna Jouravel

Inhalte

Nach dem gescheiterten Blitzkrieg – der in Russland so genannten „Spezialoperation“ in der Ukraine im Februar 2022 – ist der Propagandaapparat des russischen Regimes genötigt, den nunmehr seit einem Jahr andauernden Krieg gegen das Nachbarland zu rechtfertigen.

Anhand ausgewählter Texte, Video- und Audioaufnahmen wollen wir im theoretischen Rahmen der Diskurslinguistik analysieren, welcher sprachlichen Mittel sich die russischen staatlichen Medien bedienen, um die Zustimmung der eigenen Bevölkerung zur Weiterführung des Krieges „bis zum siegreichen Ende“ zu gewinnen und zu erhalten. Hierfür werden wir auch die Genese der gegenwärtigen Propagandasprache in Russland in den Blick nehmen und sie historisch und geographisch kontextualisieren.

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Do 14 - 16 Uhr (c.t.); 20.04.23 - 20.07.23, Kollegengebäude I/HS 1032

05LE41S-ID00039

Intercomprehension between Slavic languages

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=116135&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

PD Dr. Maria Mushchinina

Zwingende Voraussetzung

Kenntnisse einer oder mehrerer slavischer Sprachen, mind. A2

Zu erbringende Prüfungsleistung

schriftliche Prüfung

Inhalte

The participants receive a systematic overview of the Slavic languages from a historical-comparative perspective. Building on existing knowledge of one or more Slavic languages, the ability to recognize previously unknown Slavic languages and their peculiarities will be developed by comparing linguistic structures and vocabulary, as well as by working with parallel texts and by simple translation exercises. By this means, the intelligibility of Slavic languages will be promoted. In addition, basic reading skills will be developed in several Slavic languages.

Literatur

Eine erweiterte Literaturliste wird in der ersten Sitzung ausgegeben. Zur Orientierung und Vorbereitung können folgende Quellen verwendet werden:

Besters-Dilger, J. (2002): Spontane Interkomprehension in den slawischen Sprachen. In: Kischel, G. (Hrsg.) (2002): EuroCom – Mehrsprachiges Europa durch Interkomprehension in Sprachfamilien. Tagungsband des internationalen Fachkongresses im Europäischen Jahr der Sprachen 2001; Hagen, 9.-10. November. Hagen: Fernuniversität Hagen, 341–349.

Fischer, A., Jágrová, K., Stenger, I., Avgustinova, T., Klakow, D., Marti, R. (2015): An Orthography Transformation Experiment with Czech-Polish and Bulgarian-Russian Parallel Word Sets. In: Sharp, B., Lubaszewski, W., Delmonte, R. (eds). Natural Language Processing and Cognitive Science. Venezia: Libreria Editrice Cafoscarina, 115–126.

Heinz, Ch. (2009a): „Understanding what you’ve never learned?“ Chances and limitations of spontaneous auditive transfer between Slavic languages. In: WU Online Papers in International Business Communication, Series One: Intercultural Communication and Language Learning. Paper 5. Vienna.

Heinz, Ch., Kuße, H. (2015): Slawischer Sprachvergleich für die Praxis. München.

Marti, R., Pognan, P., Schlamberger Brezar, M. (eds) (2020): Intercomprehensio slavica. Ljubljana: Ljubljana University Press.

Mushchinina, M. (2018): Zur Wirkung des Visuellen in der slavischen Interkomprehension. In: Kempgen, S. et al. (Hgg). Deutsche Beiträge zum 16. Internationalen Slavistenkongress, Belgrad 2018. Wiesbaden: Harrassowitz, 2018, 227 – 236.

Tafel, K. et alii. (2009): Slavische Interkomprehension. Tübingen: Narr.

Zielgruppe

B.A.-Studierende und M.A.-Studierende

Bemerkung / Empfehlung

Online-Kurs, Unterrichtssprache Englisch. Der Kurs wird im Rahmen des EPICUR-Programms angeboten.

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Di 16.15 - 17.45 Uhr (s.t.); 02.05.23 - 18.07.23

05LE41S-ID13414
4

Reading Course

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=98222&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum

Kommentar

Im Kurs werden laufende bzw. anvisierte Abschlussarbeiten und Forschungsprojekte zur Diskussion gestellt. Die Teilnahme wird für alle, die Abschlussarbeiten schreiben, dringend empfohlen.

Zu erbringende Studienleistung

Für Studierende des MA Slavische Philologie und des MA Russland-Studien: Absolvierung eines Lesepenums (nach Absprache) und mündliches Referat; 4 ECTS (MA Slavische Philologie), 2 ECTS (MA Russland-Studien).

Inhalte

Im Kurs werden laufende bzw. anvisierte Abschlussarbeiten und Forschungsprojekte zur Diskussion gestellt. Die Teilnahme wird für alle, die Abschlussarbeiten schreiben, sehr empfohlen.

Zielgruppe

Studierende im Examenstadium (auch BA-Studierende), Promovierende, Interessierte im Hauptstudium M.A. Slavische Philologie, Modul «Forschungsparadigmen und Theorien», «Kolloquium zu ausgewählten Themen aktueller slavistischer Forschung», M.A. Russland-Studien, Modul «Spezialisierung Literatur und deutsch-russischer Kulturtransfer»

Veranstaltungsart

Kolloquium

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Do 12 - 14 Uhr (c.t.); 20.04.23 - 20.07.23, Werthmannstraße 14/R 01 004

05LE41S-ID13414
7

Reading Course

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9524&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation, hisinoneLectures, editCourse

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Prof. Dr. Achim Rabus

Kommentar

Im Kolloquium werden laufende Abschlussarbeiten und Forschungsprojekte zur Diskussion gestellt und Prüfungsthemen vorbereitet. Die Veranstaltung findet vierzehntägig statt.

Zu erbringende Leistung:

4 ECTS

Zielgruppe

Studierende im Examenstadium, Promovierende, Interessierte im Hauptstudium.
M.A. Slavische Philologie, Modul: Forschungsparadigmen und Theorien

Veranstaltungsart

Kolloquium

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Mi 14 - 16 Uhr (c.t.); 19.04.23 - 19.07.23, Werthmannstraße 14/R 01 004

05LE41S-ID00038

Die Vorläuferin des russischen Realismus: Natürliche Schule zwischen physiologischer Empirie und Mitleid

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=116134&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Olga Gorfinkel

Inhalte

Die russische Literatur der 1840er Jahre wird durch die Ästhetik der sog. natural'naja škola (Natürlichen Schule) – der Vorläuferin des Realismus – geprägt. Mit ihrer nahezu fotografisch-analytischen Ästhetik trennt sie sich klar von der Romantik und stellt eine wichtige Zäsur in der literarischen Geschichte dar. Gerade mit der Natürlichen Schule entdeckt die russische Literatur den unansehnlichen Alltag der für die Leserschaft noch damals exotisch wirkenden sozialen Unterschicht. Man spricht dabei über einen regelrechten Transfer der Medizin in die Literatur (S. Merten), bei dem die ‚typischen‘ Vertreter:innen der sozialen Unterschicht als „Objekte sozialer Imagination“ (H. Jahn) in nahezu „medizinisch-sezierend[er]“ Weise (A. Zink) dargestellt werden. Doch der Prozess des Transfers lief auch umgekehrt: die ‚realitätsnahen‘ literarischen Imaginationen wurden von der sich erst in den Anfängen befindenden empirischen Forschung zur Quelle empirischer Kenntnisse gemacht. Nicht zufällig wird die aus der französischen Literatur übernommene physiologische Skizze zum leitenden Genre der Natürlichen Schule, die insb. mit der Veröffentlichung des Sammelbandes Fiziologija Peterburga (Die Physiologie Petersburgs, 1845) beim Lesepublikum einen großen Erfolg erlangte. Nicht zuletzt spielte dabei auch das in den Skizzen sentimental wirkende Mitleid gegenüber dem sozialen Elend eine Rolle.

Im Seminar werden neben dem Sammelband Fiziologija Peterburga u.a. folgende in der Ästhetik der Natürlichen Schule verfassten Werke analysiert: die Novelle Šinel' (Mantel, 1843) von Nikolaj Gogol', die Vissarion Belinskij als Vorreiterin der Natürlichen Schule bezeichnete, der Briefroman Bednye ljudi (Arme Leute, 1846) von Fedor Dostoevskij sowie die der Natürlichen Schule nahestehenden Zapiski ohotnika (Aufzeichnungen eines Jägers, 1847–1851) von Ivan Turgenev.

Leistung: regelmäßige und aktive Mitarbeit, Referat, Hausarbeit

Literatur

Es wird eine Lektüre der oben genannten Werke empfohlen.

Sekundärliteratur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Di 12 - 14 Uhr (c.t.); 18.04.23 - 18.07.23, Kollegengebäude I/HS 1234

05LE41S-ID00067

Die Literatur um 1900

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=121611&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Dr. Grzegorz Krajewski

Kommentar

Das Seminar vermittelt einen Überblick über die kulturell-politischen (Modernisierung, Nationalismus, Sozialismus) und literarischen Entwicklungen (u.a. Postrealismus, Symbolismus, Dekadenz, Populäre Literatur) um die Wende zum 20. Jahrhundert im slavischen Ost- und Südosteuropa. Neben den internationalen Strömungen sowie dem inner-slavisches Kulturtransfer werden die regionalen und nationalen Besonderheiten der Literaturentwicklung berücksichtigt. Das besondere Augenmerk gilt den Veränderungen der literarischen Kommunikation, die durch den technologischen, medialen und gesellschaftlichen Wandel innerhalb der Produktions- als auch der Rezeptionssphäre verursacht wird. Vom Hintergrund der kulturellen Entwicklungen werden einige herausragende Persönlichkeiten sowie ihre Werke intensiv behandelt, vor allem in den Referaten der Studierenden.

Leistungsnachweis: regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat, Klausur

Literatur

Literatur: Die Literaturliste wird am Semesteranfang nach Absprache mit den Studierenden (wegen sprachlicher Schwerpunkte) zusammengestellt. Die zu lesende Texte werden im Verlauf des Semesters bereitgestellt.

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Di 14.00 - 16.00 Uhr; 18.04.23 - 18.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1236

05LE41S-ID12064
5

Einführung in die slavistische Sprachwissenschaft

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9529&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Aleksej Tikhonov

Kommentar

Die Einführungsveranstaltung umfasst zwei Bereiche: Zum einen werden die Studierenden mit den grundlegenden Methoden, Modellen und Theorien der synchronen (slavistischen) Sprachwissenschaft vertraut gemacht. Das Ziel ist es, Sie zu befähigen, das erlernte Wissen und Können am russischen bzw. slavischen Sprachmaterial fachgerecht anzuwenden. Den zweiten Schwerpunkt des Seminars stellt eine praktische Einführung in die diachronen Aspekte der slavistischen Sprachwissenschaft dar. Das Augenmerk liegt dabei auf der Vermittlung der Hauptprinzipien der historischen Lautlehre des Slavischen. Die sprachwissenschaftliche Analyse kurzer sowohl zeitgenössischer als auch historischer Texte wird uns die Möglichkeit geben, die erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft zu festigen bzw. zu vertiefen. Eine regelmäßige Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffes stellt einen Teil des Leistungsnachweises dar.

Zu erbringende Leistung:

Schriftliche Prüfungsleistung (Klausur), Studienleistung: regelmäßige Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffes; Jeweils 3 ECTS.

Literatur

Lehfeldt, Werner: Einführung in die Sprachwissenschaft für Slavisten, München ²1996 (= Slavistische Beiträge 324, Studienhilfen 3).
Pelz, Heidrun: Linguistik. Eine Einführung, Hamburg, 2005 (9).
Rehder, Peter (Hrsg.): Einführung in die slavischen Sprachen, Darmstadt, 1998 (ab Aufl. 3, frühere Auflagen nicht benutzbar).
Trunte, Nikolaos H.: *Словѣньскыи ꙗзыкъ*. Ein praktisches Lehrbuch des Kirchenslavischen in 30 Lektionen. Zugleich eine Einführung in die slavische Philologie. Bd. I: Altkirchenslavisch, München, 2005 (5) (= Slavistische Beiträge 264, Studienhilfen 1).

Zielgruppe

Für SlavistInnen!

B.A. HF Slavistik, Modul: Einführung in das Fachstudium

B.A. NF Süd- und Westslavistik, Modul: Einführung in die slavistische Literatur- und Sprachwissenschaft

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Slavisches Seminar, Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Mo 10 - 12 Uhr (c.t.); 17.04.23 - 17.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1234

05LE41S-ID12064
6

Einführung in die slavistische Sprachwissenschaft

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=15017&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Dr. Anna Jouravel

Kommentar

Die Einführungsveranstaltung umfasst zwei Bereiche: Zum einen werden die Studierenden mit den grundlegenden Methoden, Modellen und Theorien der synchronen (slavistischen) Sprachwissenschaft vertraut gemacht. Das Ziel ist es, sie zu befähigen, das erlernte Wissen und Können am russischen bzw. slavischen Sprachmaterial fachgerecht anzuwenden. Den zweiten Schwerpunkt des Seminars stellt eine praktische Einführung in die diachronen Aspekte der slavistischen Sprachwissenschaft dar. Das Augenmerk liegt dabei auf der Vermittlung der Hauptprinzipien der historischen Lautlehre des Slavischen. Die sprachwissenschaftliche Analyse kurzer sowohl zeitgenössischer als auch historischer Texte wird uns die Möglichkeit geben, die erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft zu festigen bzw. zu vertiefen. Eine regelmäßige Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffes stellt einen Teil des Leistungsnachweises dar.

Zu erbringende Leistung:

Schriftliche Prüfungsleistung (Klausur), Studienleistung: regelmäßige Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffes; Jeweils 3 ECTS.

Literatur

Lehfeldt, Werner: Einführung in die Sprachwissenschaft für Slavisten, München ²1996 (= Slavistische Beiträge324, Studienhilfen 3).
Pelz, Heidrun: Linguistik. Eine Einführung, Hamburg, 2005 (9).
Rehder, Peter (Hrsg.): Einführung in die slavischen Sprachen, Darmstadt, 1998 (ab Aufl. 3, frühere Auflagen nicht benutzbar).
Trunte, Nikolaos H.: Slověnъskij językъ. Ein praktisches Lehrbuch des Kirchenslavischen in 30 Lektionen. Zugleich eine Einführung in die slavische Philologie. Bd. I: Altkirchenslavisch, München, 2005 (5)(= Slavistische Beiträge264, Studienhilfen 1).

Zielgruppe

Für RussistInnen!

B.A. Russisch mit Lehramtsoption, Modul: Sprachwissenschaft - Grundlagen

B.A. NF Ostslavistik, Modul: Einführung in die slavistische Literatur- und Sprachwissenschaft

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Do 12 - 14 Uhr (c.t.); 20.04.23 - 20.07.23, Kollegengebäude I/HS 1021

05LE41Ü-ID00071

Mentorat zur Lehrveranstaltung Fremdsprachendidaktik aus interdisziplinärer Perspektive

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=89795&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Dr. Christine Grillborzer

Kommentar

Im Mentorat reflektieren die Studierenden ihre Erkenntnisse aus der von ihnen gewählten Lehrveranstaltung "Fachdidaktik aus interdisziplinärer Perspektive" im Hinblick auf die Bezüge zur Fachdidaktik des Russischen. Der Austausch mit der Mentorin geschieht in Besprechungen an festgelegten Daten.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

05LE41Ü-ID00072

Fachdidaktik aus interdisziplinärer Perspektive

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=121173&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

05LE41S-ID00001

Fachdidaktik Orientierung

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=98221&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Ulrike Jessl

Kommentar

Die Übung bietet erste Einblicke in das Russischunterricht. Die Studierenden lernen die Grundlagen und Ziele eines kompetenzorientierten und kommunikativen Fremdsprachenunterrichts kennen. Sie erwerben Kenntnisse zum fremdsprachlichen und interkulturellen Lernen unter Berücksichtigung des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen und der aktuellen Bildungsstandards. Es werden Beobachtungskriterien sowie ein kleines Repertoire an Sozialformen und Methoden vermittelt, mit denen die Studierenden im Praxissemester geschult im Unterricht hospitieren, aber auch selbst unterrichten können.

Zu erbringende Leistung:

Referat und/oder Didaktisierung

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Do 12 - 14 Uhr (c.t.); 20.04.23 - 20.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1234

05LE41Ü-ID11303
5

Grammatische Übungen II

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9535&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation, hisinoneLectures, editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Natalia Nosova

Kommentar

Die erworbenen Grundkenntnisse der russischen Grammatik sollen erweitert und gefestigt werden. Schwerpunkte: Deklination der Substantive, Adjektive und Pronomina im Plural; die nichtpräfigierten Verben der Bewegung; Konjugation der wichtigsten unregelmäßigen Verben.

Zu erbringende Leistung

Regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur, 5 ECTS.

Literatur

Arbeitsmaterialien werden am Anfang des Semesters zur Verfügung gestellt.

Außerdem werden folgende Lehrwerke benötigt:

1. S. Chavronina, Russkij jazyk v upraznenijach. Russisch in Übungen, Verlag Russkij Jazyk, Moskau, 2009
2. Lehrbuch „Russisch intensiv: Grundstufe“, Buske-Verlag; 5., überarbeitete Auflage 2012
3. Ernst-Georg Kirschbaum, Grammatik der russischen Sprache, Volk u. Wissen Verlag Berlin, 2001.

Zielgruppe

B.A. HF Russlandstudien (PO 2011 und PO 2016), Module: Sprachkompetenz Russisch - Grundlagen: Laut- und Formenlehre

B.A. HF Slavistik, Module: Sprachkompetenz I bzw. III - Russisch Grundlagen: Laut- und Formenlehre, Sprachkompetenz II - Russisch Erweiterung: Grammatik

B.A. NF Slavistik Fachrichtung Ostslavistik, Module: Sprachkompetenz ohne Vorkenntnisse: Laut- und Formenlehre, Sprachkompetenz mit Vorkenntnissen: Grundlagen

B.A. Russisch (mit Lehramtsoption), Modul: Sprachkompetenz Russisch – Grundlagen Grammatik

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar

Termin, Ort

Mo 16 - 18 Uhr (c.t.); 17.04.23 - 17.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1140

Do 14 - 16 Uhr (c.t.); 20.04.23 - 20.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1142

05LE41Ü-ID3

Morphologie II Nichtherkunftssprechende

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=98204&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Dr. Christine Grillborzer

Inhalte

Dieser Kurs schließt als Weiterführung des Grammatikkurses Morphologie I die wichtigsten Themen der russischen Formenbildung ab und behandelt dabei insbesondere das Adjektiv, die Partizipien und die Kategorie Genus verbi. Die erworbenen Kenntnisse werden in kommunikativen Übungen gefestigt.

Zu erbringende Leistung:

Regelmäßige Teilnahme, Klausur; 6 ECTS-Punkte.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Mi 12 - 14 Uhr (c.t.); 19.04.23 - 19.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1234
Fr 10 - 12 Uhr (c.t.); 21.04.23 - 21.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1134

05LE41Ü-ID00017

Morphologie II Herkunftssprechende

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=112177&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Dr. Christine Grillborzer

Inhalte

Dieser Kurs schließt als Weiterführung des Grammatikkurses Morphologie I die wichtigsten Themen der russischen Formenbildung ab und behandelt dabei insbesondere das Adjektiv, die Partizipien und die Kategorie Genus verbi. Die erworbenen Kenntnisse werden in kommunikativen Übungen gefestigt.

Zu erbringende Leistung:

Regelmäßige Teilnahme, Klausur; 6 ECTS-Punkte.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Fr 12 - 14 Uhr (c.t.); 21.04.23 - 21.07.23, Kollegengebäude I/HS 1234

05LE41Ü-ID00063

Grammatische Analyse politischer Reden

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=121170&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Dr. Christine Grillborzer

Inhalte

Die Übung wird überwiegend in russischer Sprache abgehalten.

Informationen, die via Massenmedien kommuniziert werden, beeinflussen unsere Wahrnehmung und konstruieren Realitäten nicht zuletzt durch die Art und Weise ihrer Versprachlichung. So hängen die Wahrnehmung und die Bewertung eines Ereignisses davon ab, wie es bezeichnet wird, denkt man hier zum Beispiel an die Verwendung der Wörter Konflikt vs. Krieg oder Intervention vs. Invasion.

Im Zentrum der Übung steht die Grammatik der propagandistischen politischen Reden. Anhand des authentischen Sprachmaterials analysieren wir die sprachlichen Mechanismen der Lenkung in Geschichte und Gegenwart.

Literatur wird im Kurs bekannt gegeben.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Mi 10 - 12 Uhr (c.t.); 19.04.23 - 19.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1234

05LE41Ü-ID00064

Kollokationen

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=121174&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Dr. Christine Grillborzer

Inhalte

In diesem Kurs widmen wir uns ausgewählten Strukturen des Russischen und betrachten sie im Kontrast zu ihren deutschen Äquivalenten. Das Hauptmerk der Übung liegt auf der Erweiterung sprachlicher und kommunikativer Kompetenz. Unser Interesse gilt vor allem den sogenannten Kollokationen, d.h. festen Wortverbindungen, die von den Sprechern und Sprecherinnen einer Sprache bevorzugt bzw. zwingend verwendet werden. Solche Mehrwortausdrücke variieren stark in dem Maß, in welchem sich ihre Gesamtbedeutung aus den Bedeutungen der Bestandteile ergibt. Oft handelt es sich dabei um idiomatische Wendungen einer Sprache. Solche festen Wortverbindungen sind in jeder Sprache sehr zahlreich und stellen für Sprachlernende wegen ihrer begrenzten Modifizierbarkeit oft Schwierigkeiten dar, wenn es darum geht, einen natürlich klingenden Text zu erzeugen.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Block; 30.03.23 - 06.04.23 12 - 15 Uhr (s.t.), Belfortstr.20, Hinterhaus/R E08

05LE41Ü-ID11867
3

Angewandte Textarbeit

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9545&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation, hisinoneLectures, editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Natalia Nosova

Kommentar

Anhand einfacher literarischer Texte und Textvorlagen mit landeskundlicher Thematik werden die Lese- und Schreibfertigkeiten der Studierenden weiter vertieft. Zusätzlich wird die selbständige Lektüre russischer Texte im Umfang von etwa 100 Seiten erwartet, die am Ende des Semesters präsentiert werden soll.

Zu erbringende Leistung:

Klausur; 3 ECTS.

Literatur

Arbeitsmaterialien werden am Anfang des Semesters zur Verfügung gestellt. Zur selbstständigen Lektüre eignen sich sehr gut zweisprachige Ausgaben der russischen Autoren.

Zielgruppe

B.A. HF Russlandstudien, Modul: Sprachkompetenz Russisch - Erweiterung
B.A. Russisch (mit Lehramtsoption), Modul: Sprachkompetenz Russisch – Erweiterung

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar

Termin, Ort

Mo 14 - 16 Uhr (c.t.); 17.04.23 - 17.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1032

05LE41Ü-ID11867
2

Landeskunde Russlands I

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9544&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Natalia Nosova

Kommentar

Im ersten Teil des für zwei Semestern angelegten Kurses besprechen wir folgende Themen: Geografie und Klima, Raum, Ressourcen und Bevölkerung einzelner Regionen, politisches System, Regierungssystem und Staatssymbole des postsowjetischen Russlands, historische Perspektive der Vielvölkerstaatsbildung, Migration und nationale Politik heute. Wir werden die Entwicklung Russlands unter Jelzin unter die Lupe nehmen: sozialer Wandel, Individualisierung der kollektivistischen Gesellschaft und Diskrepanz zwischen neuen Reichen und Armen, die Explosion der Korruption und Kriminalität in den 90-er, Bildung der neuen russischen Elite. Des Weiteren beschäftigen wir uns mit dem Reichtum und dem politischen Einfluss russischer Oligarchen in den letzten Jahren der Jelzin-Ära und dem Vorgehen Putins gegen die Oligarchen. Anschließend sprechen wir über die Veränderungen während der ersten Präsidentschaft Putins: über die autoritäre Konsolidierung des politischen Systems, die Föderalreform und Regionalisierung. Zum Schluss beschäftigen wir uns mit dem Thema Medien- und Pressefreiheit, beginnend mit der Zeit der Glasnost' über 90-er Jahre bis heute.

Zu erbringende Leistung

Ein Kurzreferat und ein Referat, Handout zu den Referaten, aktive Teilnahme an der Besprechung der Texte aus dem zur Verfügung gestellten Reader.

Literatur

Als sinnvolle Vorbereitung für den Kurs eignet sich die Lektüre des Heftes „Länderbericht Russland“. Pleines, Heiko und Hans-Henning Schröder [Hrsg.]: ISBN 10: 3838900669 / ISBN 13: 9783838900667 Verlag: Bonn, BpB Bundeszentrale für Politische Bildung, 2010, Seiten 9-95, 153-172.

Zielgruppe

HF Russlandstudien, BA Russisch mit Lehramtsoption, 3 ECTS.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar

Termin, Ort

Mi 14 - 16 Uhr (c.t.); 19.04.23 - 19.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1234

05LE41Ü-ID5

Oberkurs Russisch

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=98209&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Natalia Nosova

ECTS-Punkte

5.0

Kommentar

Vertiefung der Lese-, Sprech- und Schreibfertigkeiten der Studierenden anhand der zu Beginn des Semesters festgelegten Themen.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Do 16 - 18 Uhr (c.t.); 20.04.23 - 20.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1234

05LE41Ü-ID4 Übersetzungsübungen (Russisch-Deutsch, Deutsch-Russisch) (für Studierende des 2Hauptfach-Studienganges)

Weitere Infos https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=98215&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation.hisinoneLectures.editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en Natalia Nosova

Veranstaltungsart Übung

Veranstalter Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort Di 16 - 18 Uhr (c.t.); 18.04.23 - 18.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1234

05LE41Ü-ID11375
6

Kommunikative Aspekte der modernen russischen Sprache II

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9536&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Natalia Nosova

Kommentar

Parallel zum Erwerb der sprachlichen Kompetenz im grammatischen Kurs wird in dieser Lehrveranstaltung kommunikative Kompetenz erweitert. Die praxisbezogenen Grundkenntnisse für den Alltag in Russland und für Gespräche mit russischsprachigen Partnern werden vermittelt. Alle Fertigkeiten - Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben – werden weiter entwickelt, wobei die mündliche Kommunikation im Vordergrund steht. Der Sprachkurs ist in bestimmte Situations- und Themenkomplexe untergliedert. Die Studierenden werden weiter lernen, durch den konsequenten Einsatz handlungsorientierter Rollenspiele und kontinuierliches Hörverständnistraining bestimmte Alltagssituationen auf Russisch zu bewältigen.

Zu erbringende Leistung:

Klausur, 3 ECTS.

Literatur

Arbeitsmaterialien werden am Anfang des Semesters zur Verfügung gestellt.

Außerdem benötigen Sie das Lehrbuch: „Russisch intensiv: Grundstufe“, Buske-Verlag; 5., überarbeitete Auflage 2012; (Lektionen 6-9)

Zielgruppe

B.A. HF Russlandstudien (PO 2011 und PO 2016), Modul: Sprachkompetenz Russisch - Grundlagen: Kommunikation

B.A. HF Slavistik, Module: Sprachkompetenz I bzw. III - Russisch Grundlagen: Kommunikation

B.A. NF Slavistik Fachrichtung Ostslavistik, Modul: Sprachkompetenz - ohne Vorkenntnisse: Kommunikation

B.A. Russisch mit Lehramtsoption, Modul: Sprachkompetenz Russisch – Grundlagen Gesprochenes Russisch.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar

Termin, Ort

Di 14 - 16 Uhr (c.t.); 18.04.23 - 18.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1234

Mi 16 - 18 Uhr (c.t.); 19.04.23 - 19.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1019

05LE41Ü-ID11864
4

Einführung Polnisch II

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9543&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation, hisinoneLectures, editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Dr. Grzegorz Krajewski

Kommentar

Der Kurs baut auf dem Kurs Polnisch Einführung I auf und hat neben dem Erwerb weiterer Sprechfertigkeiten in verschiedenen Kommunikations- (z. B. Informationen erfragen, eigene Meinung äußern, über Erfahrungen und Plänen sprechen, Vorlieben ausdrücken) und Themenbereichen (Alltag, Universität, Arbeit und Büro, Familienleben, Kultur, Freizeit) auch das Erlernen folgender Elemente der polnischen Grammatik zum Ziel:

1. Deklination des Substantivs, Adjektivs und Pronomens: Dativ und Lokativ Singular, Nominativ, Akkusativ und Lokativ Plural, besondere Deklinationsmuster
 2. Konjugation: Präteritum (Fortsetzung), Futur, Verbalaspekt, Verben der Bewegung
 3. Syntax: Kasusrektion der Verben und der Präpositionen,
 4. Wortbildung: Bildung der Adverbien und der Verbalsubstantive.
- Der Kurs führt zum Niveau A2+ des GeRs

Zu erbringende Leistung:

Schriftliche Klausur, 5 ECTS.

Zwingende Voraussetzung

Polnische Sprachkenntnisse auf dem Niveau A1 bzw. bestandene Klausur „Einführung Polnisch I“; schriftliche Klausur

Literatur

1. Lehrbuch „Hurrra!!! Po polsku 1“ (Lektionen 11-20) + CD
2. a) ein einsprachiges polnisches Wörterbuch
b) ein zweisprachiges Wörterbuch Deutsch-Polnisch bzw. Polnisch-Deutsch
c) eine Grammatik der polnischen Sprache (z. B.: ¹Bartnicka, Barbara, Hansen, Björn, Klemm, Wojtek: Grammatik des Polnischen, München: Sagner, 2004; ²Skibicki, Monika: Polnische Grammatik, Tübingen: Buske, 2007)

Zielgruppe

B.A. HF Slavistik, Module: Sprachkompetenz II bzw. III - Polnisch Grundlagen
B.A. NF Slavistik Fachrichtung Westslavistik, Module: Sprachkompetenz - ohne/mit Vorkenntnisse(n): Grundlagen
M.A. Slavische Philologie, Modul: Sprachkompetenz Polnisch - ohne Vorkenntnisse.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar, Philologische Fakultät, Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Mo 14 - 16 Uhr (c.t.); 17.04.23 - 17.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1236
Do 12 - 14 Uhr (c.t.); 20.04.23 - 20.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1236

05LE41Ü-ID11864
2

Fortgeschrittenenkurs Polnisch II

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9541&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Dr. Grzegorz Krajewski

Kommentar

Der Kurs findet online/hybride statt und baut auf dem Kurs Fortgeschrittenenkurs Polnisch I auf. Im Unterricht werden verstärkt aktuelle mediale Texte bearbeitet. Der Kurs umfasst viele neue kommunikative Aspekte, u.a.: Gegenstände und ihre Funktionsweise beschreiben, für den Kauf der Gegenstände werben, über Mängel und Probleme berichten, reklamieren und sich beschweren, protestieren und argumentieren, positive und negative Meinung über Menschen, Gegenstände und Erscheinungen äußern, Zufriedenheit und Unzufriedenheit / Freude und Trauer/ Überraschung und Enttäuschung ausdrücken, eigenen/fremden Gesundheitszustand und Lebensstil beschreiben, nach dem Rat fragen, Ratschläge erteilen, über Reisen, Urlaub und Feiertagen erzählen. Alle Teilkompetenzen werden parallel entwickelt, aber im Mittelpunkt stehen das Verstehen komplexerer Texte und die Schreibfertigkeit im Bereich einfacher Gebrauchsformen. Den grammatischen Schwerpunkt bilden unpersönliche Formen des Verbs, Syntax (Satzreihe und Satzgefüge) und Textgrammatik. Der Kurs führt zum Niveau A2+ des GeRs.

Zwingende Voraussetzung

Polnische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 bzw. bestandene Klausur „Fortgeschrittenenkurs Polnisch I“; schriftliche Klausur

Literatur

1. Lehrbuch „Hurra!!! Po polsku“ + CD
2. a) ein einsprachiges polnisches Wörterbuch
b) ein zweisprachiges Wörterbuch Deutsch-Polnisch bzw. Polnisch-Deutsch
c) eine Grammatik der polnischen Sprache (z. B.: ¹Bartnicka, B., Hansen, B., Klemm, W.: Grammatik des Polnischen. München 2004. ²Skibicki, M.: Polnische Grammatik. Tübingen 2007.)

Zielgruppe

B.A. HF Slavistik, Module: Sprachkompetenz I, II bzw. III - Polnisch Erweiterung,
B.A. NF Slavistik, Fachrichtung Westslavistik, Modul: Sprachkompetenz - ohne bzw. mit Vorkenntnissen(n): Erweiterung
M.A. Slavische Philologie, Modul: Sprachkompetenz Polnisch mit Vorkenntnissen.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar, Philologische Fakultät, Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Mo 16 - 18 Uhr (c.t.); 17.04.23 - 17.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1236
Mi 16 - 18 Uhr (c.t.); 19.04.23 - 19.07.23, Kollegiengebäude I/HS 1228

05LE41Ü-ID22

Oberkurs Polnisch. Oberkurs Polnisch. Übersetzungsübungen

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=44194&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Dr. Grzegorz Krajewski

Zwingende Voraussetzung

Voraussetzungen: Sprachkenntnisse des Polnischen auf dem Niveau B1-B2; die Bereitschaft, ein Referat über ein ausgewähltes Problem zu übernehmen; schriftliche Klausur

Inhalte

Im Kurs werden die Grundlagen des Übersetzens aus dem Polnischen und ins Polnische anhand von literarischen Texten erklärt und geübt. Im Zentrum stehen die Romane "Rozpływaj się" von Anna Cieplak und „Blutbuch“ von Kim de l'Horizon. Neben den praktischen Übungen werden auch einige wichtige Fragen der literarischen Übersetzungstheorie diskutiert. Beim Bedarf können einzelne Bereiche der Morphologie und der Syntax wiederholt werden.

Literatur

Zur Einführung: Harlaß. K. (Hrsg.): Handbuch literarisches Übersetzen. Berlin 2015; Kußmaul, P.: Verstehen und Übersetzen. Ein Lehr- und Arbeitsbuch. Tübingen 2007. Schneiders, H.-W.: Allgemeine Übersetzungstheorie. Verstehen und Wiedergeben. Bonn 2007. Das Unterrichtsmaterial wird im Unterricht verteilt.

Zielgruppe

B.A. HF Slavistik, Modul: Sprachkompetenz I - Polnisch Vertiefung

M.A. Slavische Philologie, Module: Sprachkompetenz Polnisch - mit Vorkenntnissen und Sprachkompetenz Polnisch Vertiefung

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB, Philologische Fakultät

Termin, Ort

Di 16 - 18 Uhr (c.t.); 18.04.23 - 18.07.23, Peterhof/R 2

05LE41Ü-ID00065

Intensivkurs der tschechischen Sprache

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=52333&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Iva Denzer

Zu erbringende Studienleistung

Am Ende dieses Blockkurses erhalten alle Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung.

Der ECTS-Punkt kann im Ergänzungsbereich angerechnet werden.

Inhalte

Intensivkurs der Tscheschischen Sprache - einwöchiger Blockkurs als Erweiterung des bestehenden Semester-Angebots des Slavischen Seminars.
Dieser Kurs ersetzt keinen Kurs des WS 2022-23.

Literatur

Kopien werden am Anfang des Kurses ausgeteilt

Zielgruppe

Dieser Kurs eignet sich besonders für Hörerinnen und Hörer aller Fakultäten, die Grundkenntnisse der Tschechischen Sprache neu erlernen oder wiederholen möchten. Zum Beispiel vor einem Erasmus-Aufenthalt in der Tschechischen Republik oder um den Einstieg in den Kurs Tschechisch Einführung II zu erleichtern.

Veranstaltungsart

Sprachpraktischer Unterricht

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

Block + Sa; 11.04.23 - 15.04.23 8.30 - 12 Uhr (s.t.), Werthmannstraße 14/R 01 004

05LE41Ü-ID11871
6

Oberkurs Tschechisch

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9549&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Iva Denzer

Kommentar

Die Vorbesprechung findet am **17.04.2023** von **10.15-11 Uhr** im **Raum E08 in der Belfortstraße 20** statt.

Zwingende Voraussetzung

Tschechische Sprachkenntnisse mindestens auf dem Niveau des Kurses „Mittelkurs Tschechisch“.

Inhalte

Ein Schwerpunkt ist die „Tschechische Literatur im Film“. Anhand ausgewählter tschechischer Romane und deren Filmversionen, werden die Unterschiede zwischen literarischer Vorlage und filmischer Umsetzung erarbeitet.

Arbeitsgrundlage sind authentische sowie adaptierte tschechische literarische Texte. Durch die Lektüre erweitern Studierende ihren Wortschatz und trainieren intensiv ihre Sprachkompetenzen im Leseverständnis. Analyse grammatikalischer Phänomene in den gelesenen Texten, sowie grammatische Übungen zu den behandelten Texten werden ebenfalls Bestandteil des Kurses sein und sollen dem besseren Verständnis der Texte dienen.

Ausspracheübungen, Diskussionen zu gelesenen Texten, Hörübungen, kreatives Schreiben und Übersetzung der gelesenen Texte stehen in diesem Kurs zwar nicht im Mittelpunkt, erweitern jedoch diese Lektüre.

Ein zweiter Schwerpunkt sind neue Konversationsthemen, in denen die Lese-, Hör-, -und Sprechfähigkeiten der Studierenden zusätzlich weiter vertieft werden. Beispiele für Konversationsthemen: Ostern in der Tschechischen Republik, interessante Orte in der Tschechische Republik, Kunst und Kultur usw.

Der Abschluss orientiert sich an der Kompetenzstufe B.1.-B.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).

Literatur

Petr Šabach: První láska a jiné povídky, adaptovaly S.Převrátlová, P. Bulejčíková

Michal Viewegh: Báječná léta pod psa, adaptovala: Kateřina Šíchová

Ilona Kořánová: Česká čítanka, Akropolis 2012

Alena Nekovářová: Čeština pro život 2, Akropolis 2012

Zusätzliche Arbeitsmaterialien und Lesetexte werden auf Ilias oder als Kopien zur Verfügung gestellt.

Bemerkung / Empfehlung

2 Std. n.V; Die Vorbesprechung findet am **Montag 17. April 2023, 10:15 – 11:00 Uhr** im **Raum E08** in der **Belfortstr. 20**, Rückgebäude, EG statt.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar, Philologische Fakultät, Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

17.04.23 10.15 - 11.00 Uhr

05LE41Ü-ID11872
2

Fortgeschrittenenkurs Tschechisch II

Weitere Infos

<https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?flowId=detailView-flow&unitId=9553&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures.editCourse>

Verantwortliche Lehrperson/en

Iva Denzer

Kommentar

Das Übersetzen der literarischen Texte, sowie die mündliche und schriftliche Reproduktion, stehen im Vordergrund dieses Kurses. Anhand ausgewählter Texte bietet dieser Kurs die Einführung in die tschechische Prosa der Autorinnen und Autoren des 19. und 20. Jahrhunderts und der Gegenwart.

Ein zweiter Schwerpunkt liegt auf der kontinuierlichen Fortsetzung nach J. Maidlová, M. Nekula **„Tschechisch – kommunikativ 2“**, /ab Lektion 13/

Die grammatischen Schwerpunkte sind: Imperativ, Steigerung der Adverbien, Konditional Präsens, Relativsätze, Possessivadjektive, die Formen des Duals und das Passiv.

Der Abschluss orientiert sich an der Kompetenzstufe B1–B2 des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)“.

Termine:

4 Std. n.V; Die Vorbesprechung findet am **17.04.2023** von **10.15-11.00 Uhr** im **Raum E08 in der Belfortstraße 20** statt.

Zusätzlich ist eine Belegung der Veranstaltung über HisinOne erforderlich.

Das Veranstaltungsformat wird durch die Dozentin mitgeteilt.

Zu erbringende Leistung

Regelmäßige und aktive Teilnahme, schriftliche Abschlussklausur, 4 ECTS.

Zwingende Voraussetzung

Abschluss des Kurses "Fortgeschrittenenkurs Tschechisch I" oder entsprechende tschechische Sprachkenntnisse.

Inhalte

Das Übersetzen der literarischen Texte, sowie die mündliche und schriftliche Reproduktion, stehen im Vordergrund dieses Kurses. Anhand ausgewählter Texte bietet dieser Kurs die Einführung in die tschechische Prosa der Autorinnen und Autoren des 19. und 20. Jahrhunderts und der Gegenwart.

Ein zweiter Schwerpunkt liegt auf der kontinuierlichen Fortsetzung nach J. Maidlová, M. Nekula „Tschechisch – kommunikativ 2“, ab Lektion 13.

Die grammatischen Schwerpunkte sind: Imperativ, Steigerung der Adverbien, Konditional Präsens, Relativsätze, Possessivadjektive, die Formen des Duals und das Passiv.

Der Abschluss orientiert sich an der Kompetenzstufe B1–B2 des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)“.

Literatur

Lenka Nerlich: Tschechische Prosa- Ein Lesebuch für Fortgeschrittene, Helmut Buske Verlag GmbH, Hamburg

Jana Maidlová, Marek Nekula **„Tschechisch – kommunikativ 2“**, Schmetterling Verlag GmbH, Stuttgart 2013, / ab Lektion 12/

Jana Maidlová, Eva Trnková **„Tschechisch – kommunikativ Übungsbuch“**, Schmetterling Verlag GmbH, Stuttgart 2011, /ab Lektion 12/.

Zusätzliche Arbeitsmaterialien und Lesetexte werden auf „Ilias“ zur Verfügung gestellt.

Zielgruppe

B.A. HF Slavistik, Module Sprachkompetenz I, II bzw. III - Tschechisch Erweiterung

B.A. NF Slavistik, Fachrichtung Westslavistik, Module: Sprachkompetenz Tschechisch – ohne / mit Vorkenntnisse(n): Erweiterung.

M.A. Slavische Philologie, Modul: Sprachkompetenz Tschechisch - mit Vorkenntnissen

Bemerkung / Empfehlung

Die Vorbesprechung findet am **17.04.2023** von **10.15-11.00 Uhr** im **Raum E08 in der Belfortstraße 20** statt.

Veranstaltungsart Übung

Veranstalter Slavisches Seminar, Philologische Fakultät, Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort 17.04.23 10.15 - 11.00 Uhr

05LE41Ü-ID11872
3

Einführung Tschechisch II

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9554&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Iva Denzer

Kommentar

Kontinuierliche Fortsetzung "Tschechisch – kommunikativ 1". Vertiefung und Festigung der bereits erworbenen Kompetenzen sowie die Erweiterung der Kenntnisse von Wortschatz und Grammatik. Übungsschwerpunkte sind: Nominale Deklination im Singular, das zusammengesetzte Futur, die Bewegungsverbren, das Präteritum.

Erzielt wird der Erwerb der kommunikativen Kompetenzen (z.B. sich über ein Ziel informieren, über Städtetouren oder das Wetter berichten, Einkäufe für das Wochenende tätigen, über Hobbys und Freizeit austauschen, etc.)

Der Abschluss orientiert sich an der Kompetenzstufe A1-A2 des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)“.

Termine:

4 Std. n.V; Die Vorbesprechung findet am **17.04.2023** von **10.15-11.00 Uhr** im **Raum E08 in der Belfortstraße 20** statt.

Zusätzlich ist eine Belegung der Veranstaltung über HisinOne erforderlich.

Das Veranstaltungsformat wird durch die Dozentin mitgeteilt.

Zu erbringende Leistung

Schriftliche Klausur, 5 ECTS

Zwingende Voraussetzung

Abschluss der Veranstaltung "Einführung Tschechisch I" oder entsprechende Sprachkenntnisse.

Inhalte

Kontinuierliche Fortsetzung "Tschechisch – kommunikativ 1". Vertiefung und Festigung der bereits erworbenen Kompetenzen sowie die Erweiterung der Kenntnisse von Wortschatz und Grammatik. Übungsschwerpunkte sind: Nominale Deklination im Singular, das zusammengesetzte Futur, die Bewegungsverbren, das Präteritum. Erzielt wird der Erwerb der kommunikativen Kompetenzen (z.B. sich über ein Ziel informieren, über Städtetouren oder das Wetter berichten, Einkäufe für das Wochenende tätigen, über Hobbys und Freizeit austauschen, etc.)

Der Abschluss orientiert sich an der Kompetenzstufe A1-A2 des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)“.

Literatur

Jana Maidlová, Marek Nekula "Tschechisch – kommunikativ 1", Schmetterling Verlag GmbH, Stuttgart 2009, / ab Lektion 5/

Jana Maidlová, Eva Trnková "Tschechisch – kommunikativ Übungsbuch", Schmetterling Verlag GmbH, Stuttgart 2011, /ab Lektion 5/.

Zusätzliche Arbeitsmaterialien und Lesetexte werden auf Ilias oder als Kopien zur Verfügung gestellt.

Zielgruppe

Stand: 31. Januar 2023, 16.05 Uhr

EXA 804A (08/2020) KOMMENTIERTES VORLESUNGSVERZEICHNIS

Seite 39 von 48

Hörerinnen und Hörer aller Fakultäten.

B.A.-Studierende (PO 2011 und PO 2012): Die Lehrveranstaltung ist Teil des Moduls „Sprachkompetenz II bzw. III -Tschechisch Grundlagen“ (HF Slavistik) sowie der Module „Sprachkompetenz Tschechisch – ohne / mit Vorkenntnisse(n)“ bzw. „Sprachkompetenz – ohne / mit Vorkenntnisse(n)“: Grundlagen (NF Slavistik Fachrichtung Westslavistik).

Für M.A. Studierende der Slavischen Philologie (PO 2013): Die Lehrveranstaltung ist Teil des Moduls „Sprachkompetenz Tschechisch - ohne Vorkenntnisse“

Bemerkung / Empfehlung

4 Std. n.V; Die Vorbesprechung findet am Montag **17. April 2023, 10:15 – 11:00 Uhr** im **Raum E08** in der Belfortstr. 20, Rückgebäude, EG statt.

Veranstaltungsart	Übung
Veranstalter	Slavisches Seminar, Philologische Fakultät, Slavisches Seminar-VB
Termin, Ort	17.04.23 10.15 - 11.00 Uhr, Belfortstr.20, Hinterhaus/R E08

05LE41Ü-ID11871
9

Übersetzungsübungen Bosnisch/Kroatisch/
Serbisch-Deutsch, Deutsch-Bosnisch/Kroatisch/
Serbisch/Montenegrinisch/Montenegrinisch
Übersetzungsübungen Bosnisch/Kroatisch/Serbisch-
Deutsch, Deutsch-Bosnisch/Kroatisch/Serbisch

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9550&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Renata Jakic

Kommentar

Cilj je ovoga kolegija da studenti kroz praktično iskustvo usvoje temeljne prijevodne vještine. Kolegij će obuhvaćati prevođenje općejezičnih tekstova s njemačkog na hrvatski i srpski jezik te s hrvatskog i srpskog jezika na njemački. Bit će zastupljeni različiti tipovi tekstova i različita područja. Težište kolegija je svladavanje temeljnih sintaktičkih, semantičkih, morfoloških i ortografskih struktura u njemačkom i hrvatskom jeziku, kao i uvježbavanje temeljnih tehnika prevođenja.

Die Vorbesprechung der Bosnisch/Kroatisch/Serbisch- Kurse findet am **17.04.2023** von **18.00-19.00 Uhr** im Übungsraum des Slavischen Seminars in der Belfortstr. 20, Rückgebäude, EG statt.

Zu erbringende Leistung:

Schriftliche Modulteilprüfung, 5 ECTS.

Zwingende Voraussetzung

Mittelkurs Bosnisch/Kroatisch/Serbisch.

Literatur

Wilss, W.: Übersetzungswissenschaft. Probleme und Methoden. Studienbücher. Stuttgart 1977.
Hönig, Hans G; Kußmaul, P.: Strategien der Übersetzung. Ein Lehr- und Arbeitsbuch. Tübingen 1996.
Reiß, K.; Vermeer, Hans J.: Texttyp und Übersetzungsmethode. Der operative Text. Heidelberg 1983.
Njemačko-hrvatski univerzalni rječnik. Zagreb 2005.

Zielgruppe

B.A. HF Slavistik, Modul: Sprachkompetenz I - Bosnisch/Kroatisch/Serbisch Vertiefung.
M.A. Slavische Philologie, Modul: Sprachkompetenz - mit Vorkenntnissen sowie Sprachkompetenz Vertiefung.
Die Veranstaltung entspricht für alle genannten Studiengänge einem Oberkurs Bosnisch/Kroatisch/Serbisch.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar, Philologische Fakultät, Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

17.04.23 18.00 - 19.00 Uhr

05LE41Ü-ID11872
0

Fortgeschrittenenkurs Bosnisch/Kroatisch/Serbisch II

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9551&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation, hisinoneLectures, editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Renata Jakic

Kommentar

Die Lehrveranstaltung bietet systematische Übungen zu sprachlichen Strukturen und zum Wortschatz anhand von Übersetzungen kürzerer Erzähltexte. Es werden publizistische und literarische Texte aus dem gesamten kroatischen, serbischen und bosnischen Sprachgebiet sprachlich analysiert und übersetzt. Dabei werden, aufbauend auf den bisherigen Kenntnissen, verschiedene Themen aus der Morphologie und Syntax erarbeitet.

Die Vorbesprechung der Bosnisch/Kroatisch/Serbisch- Kurse findet am **17.04.2023** von **18.00-19.00 Uhr** im Übungsraum des Slavischen Seminars in der Belfortstr. 20, Rückgebäude, EG statt

Zu erbringende Leistung:
Abschlussklausur, 4 ECTS.

Zwingende Voraussetzung

Fortgeschrittenenkurs Kroatisch/Serbisch I.

Literatur

B. Kunzmann-Müller, Grammatikhandbuch des Kroatischen und Serbischen. Frankfurt a. M. 1994; V. Anić, Rječnik hrvatskoga jezika. Zagreb 1998; P. Raguž, Praktična hrvatska gramatika. Zagreb 1997.

Texte und Übungsblätter werden im Unterricht verteilt.

Zielgruppe

B.A. HF Slavistik, Module Sprachkompetenz I, II bzw. III - Bosnisch/Kroatisch/Serbisch Erweiterung
B.A. NF Slavistik Fachrichtung Südslavistik, Module: Sprachkompetenz ohne bzw. mit Vorkenntnisse(n):
Erweiterung M.A. Slavische Philologie, Modul Sprachkompetenz Bosnisch/Kroatisch/Serbisch mit Vorkenntnissen

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar, Philologische Fakultät, Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

17.04.23 18 - 19 Uhr (s.t.)

05LE41Ü-ID11872
1

Einführung Bosnisch/Kroatisch/Serbisch/ Montenegrinisch II Einführung Bosnisch/Kroatisch/ Serbisch II

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9552&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Renata Jakic

Teilnehmer/innen

max. Anzahl: 30

Kommentar

Anhand von verschiedenen Texten werden Übungen zur Erweiterung des Wortschatzes und zur mündlichen und schriftlichen Textwiedergabe durchgeführt. Grammatischer Schwerpunkt: Futurbildung, Deklination der Personalpronomen, Deklination der Feminina mit Konsonantenauslaut, Imperativ.

Die Vorbesprechung der Bosnisch/Kroatisch/Serbisch- Kurse findet am **17.04.2023** von **18.00-19.00 Uhr** im Übungsraum des Slavischen Seminars in der Belfortstr. 20, Rückgebäude, EG statt.

Zu erbringende Leistung:

Abschlussklausur, 5 ECTS.

Zwingende Voraussetzung

Einführung Kroatisch/Serbisch I.

Literatur

Babić-Težak: Gramatika hrvatskoga jezika. Zagreb 1994; Kunzmann-Müller, B.: Grammatikhandbuch des Kroatischen und Serbischen. Frankfurt a. M. 1994; Raguž, P.: Praktična hrvatska gramatika. Zagreb 1997. Texte und Übungsblätter werden im Unterricht verteilt.

Zielgruppe

B.A. HF Slavistik, Module Sprachkompetenz II bzw. III - Bosnisch/Kroatisch/Serbisch Grundlagen
B.A. NF Slavistik Fachrichtung Südslavistik, Module: Sprachkompetenz - ohne bzw. mit Vorkenntnisse(n): Grundlagen" M.A. Slavische Philologie, Modul: Sprachkompetenz Bosnisch/Kroatisch/Serbisch - ohne Vorkenntnisse.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar, Philologische Fakultät, Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

17.04.23 18 - 19 Uhr (s.t.), Belfortstr.20, Hinterhaus/R E08

05LE41Ü-ID00025

Konversation Bosnisch/Kroatisch/Serbisch/ Montenegrinisch

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=113604&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Renata Jakic

Inhalte

Die Vorbesprechung findet am **17.04.2023** von **18.00-19.00 Uhr** im **Raum E08 in der Belfortstraße 20** statt.

Veranstaltungsart

Lehrveranstaltung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

17.04.23 18 - 19 Uhr (s.t.)

05LE41Ü-ID11395
4

Einführung Bulgarisch II

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=9537&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Dr. Mladen Vlashki

Kommentar

Der Kurs baut auf dem Kurs Einführung Bulgarisch I auf. Im Mittelpunkt stehen die kontrastive Vermittlung grundlegender Grammatikkenntnisse (im Vergleich zu anderen slavischen Sprachen, zum Deutschen und zum Englischen) sowie der Ausbau von Konversationsfähigkeiten. Der Kurs bietet außerdem Einblicke in verschiedene kulturelle und künstlerische Aspekte Bulgariens.

Die Vorbesprechung der Bulgarisch-Kurse findet am **19.04.2023 von 12.00-13.00 Uhr** im Übungsraum des Slavischen Seminars in der Belfortstr. 20, Rückgebäude, EG statt. Interessierte mögen sich bitte per E-Mail melden unter mvlashki@hotmail.com. Zusätzlich ist eine Belegung der Veranstaltung über Hisinone erforderlich.

Zu erbringende Leistung:

Regelmäßige und aktive Teilnahme am Unterricht, schriftliche Klausur, 5 ECTS.

Zwingende Voraussetzung

Einführung Bulgarisch I.

Inhalte

Die Vorbesprechung findet am **19.04.2023 von 12.00-13.00 Uhr** im **Raum E08 in der Belfortstraße 20** statt.

Literatur

Bulgarische Grammatik. Vassilka Radeva (Hrsg.). Hamburg 2003. Weitere Materialien werden bei Kursbeginn bekannt gegeben.

Zielgruppe

B.A HF Slavistik, Modul: Sprachkompetenz II bzw. III - Bulgarisch Grundlagen
B.A. NF Slavistik Fachrichtung Südslavistik, Modul: Sprachkompetenz - ohne bzw. mit Vorkenntnisse(n):
Grundlagen M.A. Slavische Philologie, Modul: Sprachkompetenz Bulgarisch - ohne Vorkenntnisse.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar, Philologische Fakultät, Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

19.04.23 12.00 - 13.00 Uhr

05LE41Ü-ID2

Fortgeschrittenenkurs Bulgarisch II

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=20036&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

Verantwortliche Lehrperson/en

Dr. Mladen Vlashki

Kommentar

Der Kurs baut auf dem Fortgeschrittenenkurs Bulgarisch I auf. Im Mittelpunkt steht die Vertiefung der Grammatikkenntnisse. Darüber hinaus werden Aspekte der Phonetik und der Syntax thematisiert. Anhand von Texten der Primärliteratur werden folgende Kompetenzen entwickelt: Verstehen komplexer Texte, Zusammenfassen und Nacherzählen von Texten. Der Kurs bietet Einblicke in die bulgarische Literatur des 19. und des 20. Jahrhunderts.

Die Vorbesprechung der Bulgarisch-Kurse findet am **19.04.2023** von **12.00-13.00 Uhr** im Übungsraum des Slavischen Seminars in der Belfortstr. 20, Rückgebäude, EG statt. Interessierte mögen sich bitte per E-Mail melden unter mvlashki@hotmail.com. Zusätzlich ist eine Belegung der Veranstaltung über Hisinone erforderlich.

Zu erbringende Leistung:

Regelmäßige und aktive Mitarbeit, Abschlussklausur, 4 ECTS

Inhalte

Die Vorbesprechung findet am **19.04.2023** von **12.00-13.00 Uhr** im **Raum E08 in der Belfortstraße 20** statt.

Zielgruppe

B.A. HF Slavistik, Modul Sprachkompetenz I, II und III Bulgarisch Erweiterung
B.A. NF Slavistik Fachrichtung Südslavistik, Modul: Sprachkompetenz ohne Vorkenntnisse/mit Vorkenntnissen: Erweiterung
M.A.-Studierende Slavische Philologie, Modul: Sprachkompetenz mit Vorkenntnissen.

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB, Philologische Fakultät

Termin, Ort

19.04.23 12.00 - 13.00 Uhr

05LE41Ü-ID7

Oberkurs Bulgarisch Landeskunde Bulgariens

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/startFlow.xhtml?_flowId=detailView-flow&unitId=88436&periodId=2480&navigationPosition=hisinoneLehrorganisation,hisinoneLectures,editCourse

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Dr. Mladen Vlashki

Inhalte

Konversationsthemen in denen die Lese-, Hör-, -und Sprechfähigkeiten der Studierenden weiter vertieft werden.
Konversationsthemen: Bulgarien in der Geschichte; Spezifik des bulgarischen Alltags; bulgarische Medien; Kultur und Kulturtourismus; bekannte Persönlichkeiten der bulgarischen Kultur aus den Bereichen Film, Musik, Literatur, Malerei - ihr Leben und ihre bekanntesten Werke.

Die Vorbesprechung findet am **19.04.2023** von **12.00-13.00 Uhr** im **Raum E08 in der Belfortstraße 20** statt.

Zielgruppe

B.A. HF Slavistik, Modul Sprachkompetenz I - Bulgarisch Vertiefung

Für M.A. Slavische Philologie, Modul: Sprachkompetenz Bulgarisch - mit Vorkenntnissen und Sprachkompetenz Vertiefung.

Die Veranstaltung entspricht in allen genannten Studiengängen einem Oberkurs Bulgarisch
Veranstaltungsart Übung

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Slavisches Seminar-VB

Termin, Ort

19.04.23 12.00 - 13.00 Uhr

